

Pressemitteilung

2. April 2007

Aldyne™ Lite for Label

Softal präsentiert auf der ICE neue Technologie für den Etikettendruck.

Mit der für den Schmalbahn-Druck optimierten Komplettlösung Aldyne™ Lite for Label erweitern SOFTAL und Air Liquide die Aldyne™-Produktfamilie. „Based on Aldyne™ Technology“ steht auch hier für eine Kosten-Nutzen-Revolution durch innovative Plasmatechnik. Dank klarer Fokussierung auf den Schmalbahn UV-Druck konnte ein Produkt geschaffen werden, das Aldyne™ noch schneller installierbar und noch einfacher handhabbar macht. Dem Ersatz von teuren, beschichteten Folien für den UV-Druck durch preiswerte Plain Films steht so nichts mehr im Weg.

Aldyne™ wurde von Air Liquide und SOFTAL entwickelt und vereint so herausragendes Know-How aus den Bereichen der technischen Gase und der Oberflächen- und Plasmatechnologie in einem Produkt, das Folienherstellern und Folienveredlern garantierte Haftung bei niedrigsten Kosten bietet.

SOFTAL electronic setzt seit mehr als 45 Jahren mit seinen Koronaanlagen weltweit Maßstäbe in der Oberflächenbehandlung von Papieren, Kunststoffen und Metallen zum Zweck der besseren Haftung von Farben, Lacken und Beschichtungen. Gestützt auf intensive Forschung und Entwicklung, erstklassigen Maschinenbau und striktes Qualitätsmanagement hat SOFTAL maßgeblich zum Erfolg der Koronatechnik beigetragen. Mit drei Standorten weltweit verfügt Softal am Standort Hamburg über ein eigenes Technikum mit 10 Mitarbeitern, an dem täglich weiter geforscht und entwickelt wird.

Für weitere Informationen und neueste Erkenntnisse wenden Sie sich bitte an Dr. Peter Palm, SOFTAL electronic GmbH, Tel:0049-40-75308-0, Peter.Palm@softal.de

